

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0043/2021**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 11.05.2021

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Be - /1033
Verfasser/-in: Dominiik Erb, FDP-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss	18.05.2021	Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Bildung eines Akteneinsichtsausschusses „Greensill-Affaire“, gem. § 17 Abs. 2 GO STVV i.V.m. § 50 Abs. 2 S. 2 HGO
- Antrag der FDP-Fraktion vom 10.05.2021 -**

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung bildet einen Akteneinsichtsausschuss zu den Geschehnissen und Hintergründen der durch die Greensill-Insolvenz gefährdeten Festgeldanlagen der Universitätsstadt Gießen in Höhe von insgesamt 10 Millionen Euro. Der Zweck des Ausschusses ist die Einsichtnahme der durch die Kämmerei und ggf. weiteren städtischen Fachämtern erstellten Akten, die einen Bezug zu den bei der Greensill-Bank getätigten Festgeldanlagen aufweisen. Der Akteneinsichtsausschuss tagt in der Besetzung des HFWREAusschusses.“

Begründung:

Bereits die Höhe der durch die Insolvenz der Greensill-Bank gefährdeten Festgeldanlagen, aber auch der Zeitpunkt der Weitergabe dieser Information an die Stadtverordneten gebietet gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern eine umfassende Aufklärung auch im Rahmen der städtischen Zuständigkeit.

Dominik Erb
Fraktionsvorsitzender